

	gl.	ss
ist mir aber schulldig für alles ohne die		
Ersten 500 gl.	989	20
hab daran entpfangen lauth diser specifiation	607	14
restiert mir	382 gl.	6 ss"

- 1) s. auch Zurlaubiana AH 78/156 sowie das Corr. in R 17
- 2) Am linken Rand findet sich sowohl hier als auch bei zahlreichen nachfolgenden Posten, letztmals bei: "ludi Landtwing" ein Zeichen in Form eines Kreises. Da die Bedeutung dieses Zeichens unklar ist, wird in der Folge bei dessen weiterem Vorkommen nicht speziell darauf hingewiesen.

3)

[illegible]

4)

Den 26 ^{en} Mij den finning fra <u>Mester</u> til <u>29^{de} B^{er}</u> .	35-
Den 26 ^{en} Mij den finning fra <u>Mester</u> til <u>29^{de} B^{er}</u> .	8-
Den 26 ^{en} Mij den finning fra <u>Mester</u> til <u>29^{de} B^{er}</u> .	5-

AH 148, 497-498 - Blatt 498^v leer

148/148

1702 August

A

ABRECHNUNG¹ [ZWISCHEN DEM ZUGER SALZAUSMESSER, JOHANN JAKOB HEDIGER DEM JÜNGEREN, EINER- UND DEM AM SALZHANDEL IN STADT UND AMT ZUG HAUPTINTERESSIERTEN BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN ANDERSEITS]

	Fass	Mäss
"Ausgang dess Augsten A 1702[:]"		
"Den ² 1 dito gab ich [Fuhrmann] Uoly Huober		
[= Huber , vom Schweikhof] blibt es schuldig		1
mer dito gab ich Hannss Jacob gnoser wirth zu		
maschwanden zalt dar auf 3 gl. 30 ss		1
mer dito gab ich domen [=Thomas] brandenberg von		
oberwil umb bar gäld		1

	Fass	Mäss
Den 8 dito gab ich dem Rapen wirth [=Gasthof zum Raben] zu kam [=Cham]	1	
hat zalt 28 gl. 20 ss		
Den 11 dito gab ich Frantz wäber [=Weber] im [Zuger]berg umb bar gäld		1
Den 14 dito verkauffte ich umb bar gäld	1	
Den 22 dito verkauffte ich H Lütenampt [Franz Heinrich] wäber [=Weber] an der silbrug [d.h. von Sihlbrugg] umb bar gäld		1
Den 26 dito gab ich michel Entzler [=Enzler] von walchwil blibt es schuldig	1	
Den 29 dito gab ich H Amman [von Stadt und Amt Zug, Christoph I.] an der math [=Andermatt] von ba[a]r blibt es schuldig		1
mer dito gab ich Heyny Hug von mätbmysteten [=Mettmenstetten] umb bar gäld	1	
mer dito gab ich dem Rapenwirth zu kam blibt es schuldig	1	
mer dito gab ich dem schuomacher [Franz Thomas] stockhlin [=Stocklin] bey dem tor blibt es schuldig		1
mer dito verkauffte ich umb bar gäld		1
Suma	5	8
Condicionierung des Augsten A 1702 ...[:]		
Den ³ 1 dito habe 1 Fas aufgethon und in der standen gelassen		
mer dito gab ich der [Zuger Salzhändlerin] anna maria [Wickart , als Witwe von Hans Melchior Weber , verheiratete] wäberin ⁴		4
mer dito gab ich ins Haus [d.h. in den Weingartenhof in Zug]		1
Den 5 dito gab ich ins Haus 4 Fierling		
Den 7 dito habe 2 Fas auf gethan und in der standen gelassen		
mer gab ich ins Haus		1
Den 8 dito gab ich der anna maria wäberin		2
mer dito gab ich H [alt] obervogt [von Steinhäusen] Hannss mo[o]s im Lüssy [=Lüssi, in Zug] zalt dar auf 7 gl.		1
mer dito gab ich Joseph meyer [=Meier] von nider kam [oder Lindencham] zalt dar auf 4 gl. 20 ss		1
Den 12 dito gab ich der anna maria wäberin		3
mer dito habe 1 Fas auf gethon und in der standen gelassen ⁵		
mer dito gab ich der anna maria wäberin		1
Den 14 dito gab ich ins Haus		1
mer dito habe 1 Fas auf gethon und habe gemacht	1	
mer dito gab ich marty Ha[a]s von steinhausen blibt es schuldig		1
Den 17 dito verkauffte ich umb bar gäld		1

	Fass	Mäss
mer dito habe 1 Fas auf gethon und in der stan-		
den gelassen.		
mer dito gab ich ins Haus 2 Fierling und		1
Den 19 gab ich ins Haus		1
Den 21 dito gab ich der anna maria wäberin		1
mer dito habe 2 Fas auf gethan und in der standen		
gelassen.		
mer dito gab ich der anna maria wäberin		3
Den 22 dito gab ich dem thwährenbold [=Twerenbold]		
an der Rüs [=Reuss]		2
hat zalt 12 gl. 10 ss Restiert noch 2 gl. 10 ss		
Den 26 dito gab ich ins Haus		1
mer dito verkauffte ich umb bar gäld		1
Den 28 dito gab ich der anna maria wäberin		1
mer dito habe 2 Fas auf gethon und in der standen		
gelassen		
Den 29 dito gab ich der anna maria wäberin		4
mer dito habe 1 Fas auf gethan und habe gemacht	1	
Den 30 dito gab ich ins Haus		1
Suma	2	27
und ins Haus		7
und 6 Fierlig"		
gl. ss a		
"was ich in alwäg disen monet Entpfangen habe		
Erstlichen aus der standen oder Condicionierung":		
"Den ⁶ 8 dito umb 1 mäs so ich obervogt Hannss		
mo[o]s gäben habe	7	
mer dito gab ich Joseph meyer von nider kam		
1 mäs hat dar auf zalt	4	20
Den 17 dito verkauffte ich umb bar gäld 1 mäs	7	10
Den 22 dito gab ich dem thwährenbold an der Rüs		
2 mäs hat zalt dar auf	12	10
Den 26 dito verkauffte ich umb bar gäld 1 mäs	7	10
Suma	38	10
was ich in dem Ausgang Entpfangen hab.		
Den ⁷ 1 dito gab ich Hannss Jacob gnesner wirth		
zu maschwanden 1 mäs zalt dar auf	3	30
mer dito gab ich dommen brandenberg von oberweil		
umb bar gäld 1 mäs	7	20
Den 8 dito gab ich dem Rapen wirth zu kam 1 Fas	28	20
Den 11 dito gab ich Frantz wäber im berg 1 mäs	7	20
Den 14 dito verkauffte ich umb bar gäld 1 Fas	29	
Den 22 dito gab ich H Lütenampt wäber an der		
silbrug 1 mäs	7	20
Den 29 dito gab ich Heyny Hug von mäthmysteten		
1 Fas	29	
mer dito verkauffte ich umb bar gäld 1 mäs	7	20
Suma	120	10
von schulden habe nichts Entpfangen		
Suma des gantzen Entpfang	158	20 ...
was ich in alwäg disen monet zalt habe ...[:]		
Den 3 dito zalte ich [dem Gassenkarrer] bat		
Jacob Land[t]wing [von Zug] von 1 Fas	1	20

	gl.	ss	a
Den 9 dito zalte ich [dem Fuhrmann] Felix bär			
von 1 Fas	1	20	
mer dito zalte ich [dem Gassenkarrer] Johannes			
wickhert [=Wickart, von Zug] von 1 Fas	1	20	
mer dito zalte ich meinem bruoder [dem Zuger			
Kunstmaler, Karl Martin Leonz Hediger] von dess			
H sunen uhr	5		
Den 11 und 12 bin ich auf Zürich geschikht wor-			
den. Für Zerung und müög	3		
mer zalte ich von 1 Fas zum [Zuger]se[e]		3	
Den 14 dito zalte ich [Fuhrmann] Frantz müller			
von bar von 3 Fasen	4	20	
Den 20 dito zalte ich Felix bär von 1 Fas	1	20	
mer gab ich der Frauwen [Maria Barbara Zurlauben]			
2 heiter schiben		6	
Den 22 dito gab ich H [alt] Amman [und derzei-			
tigem Zuger Stadt- und Amtsrat, Johann Kaspar]			
Euster] zu Egery [=Aegeri]	27		
und habe ich verzert		36	
mer umb 1 f. hagel [=Schrot]		3	
mer umb ein mas milch und ein bal[ch]en		6	2
mer umb ½ lb. bly [=Blei]		4	
mer zalte ich von 1 Fas zum se[e]		3	
mer gab ich der Frauwen an gäld"		20	
idem	6	30	
idem	4	20	
"und habe 2 Fas und 27 mäs gemacht ist	5	2	
und 7 mäs ins Haus und 6 Fierlig			
Suma	63	33	2
und gab ich der Frauwen bar gäld dato	94	27	
Suma was ich in alem zalt habe	158	20	
ist hie mit disem monet zalt und weth".			

"den 31^{isten} augsten gab her gefather 94 gl. 27 ss"

- 1) Diese Abrechnung ist mit "N.º 41" bezeichnet.
- 2) Von hier weg bis zum Total von 5 Fass 8 Mäss ist der Text durchgestrichen.
- 3) Von hier weg bis zum Total von 2 Fass 27 Mäss ist der Text durchgestrichen.
- 4) Am linken Rand finden sich von anderer Hand die der Wickart gelieferten Salzmengen aufgezeichnet. Diese ergeben zusammengezählt "19 Mäss".
- 5) Dieser Eintrag ist nicht durchgestrichen.
- 6) Von hier weg bis zum Total von 38 gl. 10 ss ist der Text durchgestrichen.
- 7) Von hier weg bis zum Total von 120 gl. 10 ss ist der Text durchgestrichen.

Glossen von Maria Barbara Zurlauben

AH 148, 499–502 – Blatt 499^v und 500^v leer